

Mit **hr-easy audit** hat die SOLUTIONS GmbH ein überaus erfolgreiches Produkt zur Unterstützung der Qualitätssicherung für SAP HR durch gezielte Stichproben bei Stammdatenänderungen entwickelt.



hr-easy audit

Mit der aktuellen Auslieferung haben wir unserem Produkt folgende Erweiterungen im Vergleich zur Version März 2009 mit auf den Weg gegeben:

➤ **Getrennte Reiter für die Auswertungs- und Reorganisationsprogramme**

Die Haupttransaktion von **hr-easy audit** untergliedert sich seit dieser Auslieferung in die vier Reiter „Protokoll“, „Auswertungen“, „Reorganisation“ und „Customizing“. Für den zusätzlichen Reiter „Reorganisation“ wurde die Transaktionsvariante YPXX1_REOR neu eingerichtet.

Darüber hinaus wurde eine zusätzliche Transaktionsvariante YPXX1_PROT_AUSW eingerichtet, die Zugriff auf die beiden Reiter „Protokoll“ und „Auswertungen“ bietet.

Bitte passen Sie ggf. Ihre kundeneigenen Transaktionsvarianten an.

➤ **Absprung in die Maßnahme**

Wurde eine protokollierte Infotypänderung über eine Maßnahme herbeigeführt, können Sie nun innerhalb der Protokolltabelle per einfachen Klick auf die Bezeichnung der Maßnahmenart in die Anzeige der entsprechenden Maßnahme abspringen.

➤ **Verbesserung der Bedienung**

Es wurden weitere Oberflächenelemente von **hr-easy audit** mit einer Funktionstaste belegt.

Die bestehenden und neuen Tastenkürzel sind im Handbuch beschrieben und erscheinen darüber hinaus im Kurzinfortext wenn Sie den Mauszeiger über die entsprechende Drucktaste bewegen.

➤ **BAdI RSPARAMS-Verarbeitung**

Über das BAdI RSPARAMS-Verarbeitung (YPXX0_RSPARAMS) können die Parameter und Selektionen in der Protokollbearbeitung und in den übrigen ausführbaren Programmen von **hr-easy audit** über kundenspezifische Verarbeitung vorbelegt, überprüft und ggf. angepasst werden.

➤ **Stichprobenergebnisse je Personalnummer**

Über den neuen T77S0-Schalter YX1X1 kann das Ergebnis, ob zu einer geänderten Personalnummer eine Prüfung ausgelöst wurde oder nicht, für alle weiteren Änderungen am gleichen Kalendertag (sowohl positiv als auch negativ) beibehalten werden. Daneben bewirkt der neue Schalter YX1X2, dass eine Personalnummer, für die eine Änderung prüfpflichtig geworden ist, für alle weiteren Änderungen im selben Kalendermonat prüfpflichtig bleibt.

Zum Auswerten und Reorganisieren der zugehörigen Datentabelle stehen Ihnen zwei neue Programme zur Verfügung. Diese können Sie u.a. über die Reiter „Auswertung“ bzw. „Reorganisation“ der **hr-easy audit** Oberfläche aufrufen.

➤ **Nur eine Stichprobe verarbeiten**

Über den neuen Systemschalter YX1XF können Sie ab sofort vorgeben, dass für eine Stammdatenänderung immer nur eine Stichprobe ausgelöst wird. D.h. die Verarbeitung von **hr-easy audit** wird nach der ersten ausgelösten Stichprobe beendet.

➤ **„Infotypübersicht“ deaktivieren**

Der Systemschalter YX1AB wurde um eine zusätzliche Stelle zum Ein-/Ausblenden des ALV-Buttons „Infotypübersicht“ erweitert. Details hierzu entnehmen Sie bitte der Dokumentation zum Systemschalter YX1AB.

➤ **Prüfung für eine Personalnummer temporär unterbinden**

Über den Aufruf des Funktionsbausteins Y_PXX1_PERNR_CHECK_DISABLE können Sie in Ihrer kundeneigenen Verarbeitung die Stichprobenprüfung über **hr-easy audit** für eine Personalnummer temporär deaktivieren.

➤ **Stichprobenauslösung für Maßnahmen**

Seit der letzten Auslieferung wird bei der Pflege von Maßnahmen über die Transaktion PA40 die Protokollierung der dabei abgegrenzten Vorgängermaßnahme unterdrückt. Dieses Verhalten wurde nun auch auf Maßnahmenänderungen über die Transaktion PA41 (Ein-/Austrittsdatum ändern) übertragen.

➤ **Customizing mit Feldwert-ID <N>**

Die Ermittlung der Prüfhäufigkeit über die Feldwert-ID <N> wurde korrigiert und der Beschreibung im Handbuch angepasst.

Ergeben die Feldwertprüfungen keinen Treffer und das Häufigkeitscustomizing beinhaltet keine Kombination mit Feldwert-ID <N>, so wird ab sofort von einer Häufigkeit i.H.v. 0% ausgegangen und nicht wie bislang von der Häufigkeit der Kombination mit Feldwert-ID blank.

Falls bei Ihnen Feldwertprüfungen mit Änderung der Häufigkeiten über Feldwert-IDs in Verwendung sind, überprüfen Sie bitte Ihr Customizing.